Nr. 1 54. Jahrgang Juli '11















Verbandsliga wir kommen wieder!



Geschafft: Die Landesliga-Fußballer des TSV Buchen haben die Runde doch noch gedreht und nach teilweise acht Punkten Rückstand auf den Spitzenreiter doch noch die Meisterschaft geholt. Mit 81 Treffern war man dabei besonders torhungrig. Unser Bild zeigt die ausgelassenen TSV-Kicker mit Anhang nach dem gelungenen Saisonfinale in Unterschüpf.















Das ist drin im "Sportfreund 1/2011"

to a large Weether	Seite
Vorwort unseres Vorsitzenden	
TSV-Halle in neuem Glanz	
TSV-Förderverein spendete 200 Euro	
Kurse beim TSV-Förderverein	
Aurse beilli 15v-Fordervereili	60
Und hier finden Sie Ihre Sportart:	
Badminton	10
Basketball	
Boxen	
austball	
echten	
Fußball	
Handball	
nline-Hockey	
Kickboxen	
_eichtathletik	
Schwimmen	
Taekwondo	
Triathlon	
Turnen	
Volleyball	
Nassergymnastik	51



Vorstandschaft des TSV Buchen

1. Vorsitzender: Kurt Bonaszewski, Buchen,

Lessingstraße 9, 28 4289

2. Vorsitzender: Bernd Süssenbach, Buchen,

Lilienweg 6, 28 56 09 99

Hauptkassier: Clemens Scholl, Buchen, 28 88 26

Stv. Kassier: Thomas Götzinger, Buchen, 🕿 9 62 07

Schriftführer: Bernhard Röckel, Buchen, 🕿 96812

Redaktion: Joachim Casel, Buchen, 28 9 66 24

Elke Reinhard, 28 48 31

Gerhard Hausner 2 1246

Anzeigen: Manfred Röckel 🕿 8750

Homepage: Peter Brünner: ☎ 0 62 81-9 68 93

Erweiterter Vorstand:

Turnhallen- Kurt Henn, Buchen,

ausschuss: Ludwig-Schwerin-Straße 9, 🕿 1313

Beisitzer: Renate Künzig, Ute Heller, H.-J. Schwab,

Manfred Röckel, Christian Ebert, Sonja Berberich

und Volker Henn

Geschäftsstelle (Mitgliederverwaltung):

Postanschrift: Turn-Heinrich-Platz 3, Buchen (im TSV-Sportheim)

Tel. 56 35 82, Fax 56 35 83,

E-Mail: TSV-Geschaeftsstelle-Buchen@web.de

Öffnungszeiten: Montag 14.00–16.00 Uhr, Freitag 17.00–19.00 Uhr

http://tsv-buchen.de

Impressum: © 1/2011

Herausgeber: TSV 1863 Buchen e. V.

Auflage: 1700 Stück

Druck: Druckerei Odenwälder, Buchen

Liebe Sportfreunde,

das erste Halbjahr 2011 hat für den TSV 1863 Buchen sehr erfolgreich begonnen: Die Volleyballer sind nach ihrem Aufstieg letzte Saison auch diese Saison in die nächste Spielklasse aufgestiegen und dies mit nur einer Niederlage. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg.

Die Basketball-Herren haben, nach einigen mageren Jahren, ihren Durchmarsch nach unten gestoppt und konnten sich als Tabellenzweiter für die Landesliga qualifizieren.

Die Fußballer haben nach dem Abstieg 2009 aus der Verbandsliga dieses Jahr nach einer begeisternden Rückrunde die Rückkehr geschafft. Viele TSVIer waren beim alles entscheidenden Spiel am 4. Juni in Unterschüpf dabei und sahen eine bärenstarke zweite Halbzeit und einen verdienten 5:0-Erfolg für unsere Mannschaft. Herzlichen Glückwunsch an Peter Wilczek und seine Truppe.

Diese Erfolge sind nur mit qualifizierten Trainern, einer guten Jugendarbeit und sehr viel Gemeinschaftsgeist zu erzielen. Aber auch die Finanzen müssen geordnet sein. Unsere Mitgliedsbeiträge sind immer noch auf einem niedrigen Niveau. Dies ist nur möglich, weil uns sehr viele Sponsoren aus und rund um Buchen unterstützen. Hierfür allen ein herzliches "Vergelt's Gott".

Heute möchte ich Sie, liebe Sportfreunde, um eine Spende für unseren TSV Buchen bitten. Diese Spende werden wir zurücklegen und für die Dachsanierung unserer vereinseigenen TSV-Halle verwenden. Wir haben in den vergangenen drei Jahren für die Renovierung über 130.000 Euro ausgegeben und die Halle auf einen modernen Stand gebracht. Dies wollen wir mit Ihren Spenden in den nächsten Jahren weiter führen. Jedem Spender werden wir mit dem nächsten Sportfreund eine Spendenbestätigung ausstellen. Für Ihre Bereitschaft dem TSV 1863 Buchen etwas zu spenden, möchte ich mich im Namen der Vorstandsschaft herzlich bedanken.

Neben den sportlichen Erfolgen konnte der TSV Buchen im Mai und Juni sein Organisationstalent unter Beweis stellen. Der Baden-Württembergische Triathlon-Verband hatte dem TSV Buchen die Ausrichtung des LBS-Cup am 14. Mai anvertraut. Michael Peschel hat mit der Sparte Schwimmen diese Aufgabe hervorragend gemeistert. Dies

Der Vorsitzende

konnte er nur mit einem starken Team im Rücken bewältigen. Bei allen seinen Helfern und Spendern möchte ich mich herzlich bedanken.

Letztes Jahr wurde im Rahmen der Gesundheitstage des TSV Buchen der 1. Stadtlauf ausgerichtet, am Sonntag, 5. Juni, konnte das Organisationsteam mit Manfred Röckel, Alexander Kull, Michael Peschel und Bernhard Linsler viele Sportler zum 2. Buchener Stadtlauf unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Roland Burger begrüßen. Bei schönem Wetter und weniger Hitze als letztes Jahr hatten alle ihre Freude an der sportlichen Betätigung.

Neben den beiden großen Veranstaltungen (LBS-Cup und Stadtlauf) konnte die Sparte Leichtathletik zu ihrem 2. Buchener Leichtathletikmeeting einladen. Viele Vereine aus dem Neckar-Odenwald-Kreis und den Nachbarkreisen gingen an den Start und konnten sich über gute Leistungen freuen.

Im Januar konnten wir unserem Kassier Clemens Scholl zu seinem 50. Geburtstag die Glückwünsche des Vereins überbringen.

Der Kassier des Fördervereins TSV 1863 Buchen Meinhard Roos feierte im Februar seinen 60. Geburtstag. Der Vorstand des TSV Buchen dankt ihm für seine unermüdliche Arbeit zum Wohle des Vereins.

Im März feierte unser Beisitzer im Vorstand, Manfred Röckel, im Kreise seiner Familie und Freunde seinen 50. Geburtstag.

Unserem Ehrenmitglied, Bürgermeister a.D. und Ehrenbürger der Stadt Buchen Josef Frank gilt unser besonderer Glückwunsch zu seinem 80. Geburtstag, den er am 25. Mai im Kreise vieler Gratulanten aus Sport und Politik gefeiert hat.

Am 17. Juni feierte unser Ehrenmitglied Kunibert Weinlein seinen 85. Geburtstag im Kreise seiner Familie und Freunden aus vielen Buchener Vereinen.

Bei der Sparkasse Neckartal-Odenwald und bei der Volksbank Franken möchte ich mich im Namen des Vorstands für die Spenden für die Hallensanierung bedanken.

Kurt Bonaszewski

1. Vorsitzender

Geburtstagsliste 2. Halbjahr 2010 (erstellt von Elke Reinhard und Susi Süssenbach)

50 Jahre			
Czernik, Dorota Kleinert, Thomas Schwing, Bernhard Röckel, Claudia Scheuermann, Patricia Bonaszewski, Gabriele Schork, Elke Schwing, Andrea Stich, Uschi	13.07.1961 21.07.1961 14.08.1961 27.08.1961 09.09.1961 17.10.1961 19.10.1961 23.10.1961 15.11.1961	Schäfer, Gisela Schilling, Paul Reuschling, Rudolf Hollerbach, Gabriele Kühn, Michaela Breunig-Niemann, Gerda Rhein, Thomas Götzinger, Gabriele	17.11.1961 19.11.1961 05.12.1961 15.12.1961 19.12.1961 23.12.1961 26.12.1961 31.12.1961
60 Jahre			
Bernstein, Sabine Stockert, Elisabeth Debatin, Matthias Fuhry, Wilfried Breunig, Rosa Reiz, Hildegard Linsler, Bernhard	10.07.1951 26.07.1951 19.08.1951 02.09.1951 07.09.1951 09.09.1951 01.10.1951	Moldaschl, Erich Grühbaum, Ernst Lutz, Ewald Ihle, Irmgard Malcher, Heinz Kirst, Dagmar	05.10.1951 02.11.1951 23.11.1951 30.11.1951 12.12.1951 16.12.1951
70 Jahre			
Scheffler, Frietjof Lauer-Müller, Erika Schneider, Susanne Anton, Sieglinde Kisela, Hans Pöpperl, Helmut	04.07.1941 07.07.1941 13.08.1941 18.08.1941 14.09.1941 16.09.1941	Tallafus, Otmar Heyder, Gerhard Schaller, Birgit Philipp, Irene Heffner, Edeltraud	20.09.1941 23.09.1941 30.09.1941 20.11.1941 30.11.1941
75 Jahre			
Schnetz, Elfriede Kratochwil, Christa Hofer, Maria Arnold, Maria	04.07.1936 08.09.1936 16.09.1936 17.10.1936	Stöhr, Ingrid Stobbe, Gabriele Beck, Konrad Hettinger, Bernhard	24.10.1936 31.10.1936 17.11.1936 29.11.1936

Herzlichen Glückwunsch

80 Jahre			
	02 07 1021	Craf Harbart	10 11 1021
Wörner, Maria Brennfleck, Armin	03.07.1931 17.07.1931	Graf, Herbert Brünner, Walter	18.11.1931 25.11.1931
Rakus, Rita	29.07.1931	Scholl, Hildegard	28.12.1931
Zwernemann, Maria	12.09.1931		
81 Jahre			
Bieronski, Gisela	29.07.1930	Farrenkopf, Erika	26.12.1930
Essbauer, Franz	19.09.1930	тапенкорі, шика	20.12.1930
·	13.03.1300		
82 Jahre			
Schulze, Klaus	09.09.1929	Schönit, Otwin	17.10.1929
Tillinger, Anna Pfündel, Lisa	14.09.1929 08.10.1929	Henn, Erich Farrenkopf, Paula	01.11.1929 16.12.1929
Hentschel, Karl	15.10.1929	rarrenkopi, raula	10.12.1929
	10:10:1323		
83 Jahre			
Ohnhäuser, Agnes	02.12.1928	Grübl, Elisabeth	20.12.1928
84 Jahre			
Nohe, Erich	31.08.1927	Soyez, Klaus	11.12.1927
Schmidt, Rudi	28.10.1927	Müller, Helene	16.12.1927
85 Jahre			
Schnorr, Paula	13.10.1926		
,	13.10.1320		
86 Jahre			
Bauer, Paula	04.08.1925		
87 Jahre			
Grasberger, Marianne	13.08.1924	Schweizer, Hilde	18.11.1924
Kluger, Hilde	15.11.1924	,	
OO Jahua			
88 Jahre	05 10 1000		
Krisch, Ursula	05.10.1923		
89 Jahre			
Gattung, Lore	04.10.1922		

TSV-Halle erstrahlt in neuem Glanz



Nach der umfangreichen Sanierung der Umkleidekabinen und des sanitären Bereichs im Jahr 2009 renoviert der TSV 1863 Buchen seine vereinseigene Sporthalle in diesem Jahr weiter. Über die Osterferien wurden für über 15.000 Euro die Schreinerarbeiten durchgeführt und die 60 Jahre alten Sportgeräte ausgetauscht. So dürfen sich die Sporttreibenden jetzt beispielsweise über neue Seile, Ringe, moderne Sprungmatten und neue Sprossenwände freuen. Über Pfingsten erhielt die Sporthalle dann einen neuen Innenanstrich. Und in den Sommerferien soll der Parkettboden saniert werden. Alle Arbeiten wurden zwischenzeitlich vom TSV 1863 Buchen an Buchener Firmen vergeben. "Die Modernisierung der TSV-Halle wäre nicht möglich gewesen ohne die Unterstützung der Stadt Buchen, des Badischen Sportbunds, des Neckar-Odenwald-Kreises, der Sparkasse Neckartal-Odenwald und der Volksbank Franken", zollt TSV-Vorsitzender Kurt Bonaszewski im Namen aller Sporttreibenden Dank.

TSV-Förderverein überreichte Spende



Der TSV-Förderverein überreichte Mitte Juni im Burghardt-Gymnasium Buchen eine Spende in Höhe von 200 Euro an den Sanitätsdienst der Schule, der wiederholt bei Veranstaltungen des TSV 1863 Buchen gute Unterstützung leistete. Noch in guter Erinnerung ist der Einsatz des BGB-Sanitätsdiensts beim Buchener Stadtlauf. Den Scheck überreichte Vorstandsmitglied Manfred Röckel an BGB-Schulleiter Manfred Lauer, die Lehrer Christina Kull und Achim Wawatschek sowie zwei Schülerinnen des BGB-Sanitätsdiensts.

IHR ENTSORGUNGSPROFI

- Containerdienst
- Sonderabfälle
- Recyclinganlagen
- **■** Baustellenentsorgung

Tel.: (07131) 95 20 20

ALBA Heilbronn-Franken GmbH & Co. KG Benzstr. 17 74076 Heilbronn Heilbronn@alba.info ALBA 🛞

Badminton

Trainingszeiten: Sport- und Spielhalle

Montag 19.30 - 22.00 Uhr

Ansprechpartner: Kurt Lindenmaier

2 0 62 81-9 65 11

E-Mail: k.lindenmaier@t-online.de





Werden auch Sie Mitglied bei uns und profitieren Sie von umfassender Transparenz, weitgehender Mitbestimmung und exklusiven Mehrwerten.



Basketball

Abt.-Leiter: Andreas Scheuermann, Buchen, 25 56 31 91,

Fax 56 31 96, RAScheuermann@aol.com

Stv. Abt.-Leiter: Thomas Geier, Zittauer Weg 6,

Buchen, 🕿 32 57 60, th_geier@gmx.de

<u>Trainingszeiten:</u> Minis – freitags von 17.45 – 18.45 Uhr

Sportzentrum Odenwald

Montag: (Sport- und Spielhalle Buchen)

17.00–19.00 Uhr U18 männlich, U16 männlich

18.00–19.30 Uhr Herren und Damen Mittwoch: (Sportzentrum Odenwald)

20.15-21.30 Uhr Senioren

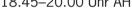
Freitag: (Sport- und Spielhalle Buchen)

17.30–19.00 Uhr U18 männlich, U16 männlich

18.00–20.00 Uhr Herren I 20.00–21.30 Uhr Damen

Freitag: (Sportzentrum Odenwald)

18.00–20.00 Uhr Herren II 18.45–20.00 Uhr AH





Marktstr. 18 · 74722 Buchen · Tel. 0 62 81/80 86



Die Basketballer des TSV Buchen holten sich in der Bezirksliga Platz zwei, der zum Aufstieg berechtigt.





Nach dem Sport geht's zum Genuss!



Ihr McDonald's Restaurant in Buchen, Carl-Benz-Straße 2 www.mcdonalds.de



Fußball

Abt.-Leiter: Klaus Baier, Stettiner Str. 18, Buchen, **3** 33 43
Stellv. Abt.-Leiter: Jasper Bulst, H.-Lauer-Straße 26, Buchen, **3** 85 30
Sportheimwirtin: Senta Baier, Stettiner Straße 18, Buchen, **3** 33 43
Jugendleiter: Bernhard Röckel. Dr.-Konrad-Adenauer-Straße 38.

Buchen, 28 9 68 12

Spielausschuss: Bernhard Schwing, Unterer Hainstadter Weg 13,

Buchen. 8 94 97

Stadion: Frankenland-Stadion Buchen

Trauer um Kurt Weidner

Der Beginn des neuen Jahres war getrübt durch den Tod von Kurt Weidner, der lange gegen seine schwere Erkrankung angekämpft hatte und am 7. Januar 2011 verstarb. Jahrelang war er Mitglied im Spielausschuss und hat sich darüber hinaus als fachkundiger Organisator vieler Arbeitseinsätze beim Bau der drei neuen Spielfelder große Verdienste erworben. Wir werden Kurt Weidner in guter Erinnerung behalten.

Erfreulich ist, dass zwei Schiedsrichter des TSV Buchen bei der Verbandstagung der Schiedsrichter des Fußballkreises Buchen durch den Kreisvorsitzenden Klaus Zimmermann für langjährige Aktivität geehrt wurden. Christian Repp erhielt die Verbandsehrennadel in Bronze für zehnjährige Aktivität und Alfred Schöllig, der bereits 30 Jahre jeden Sonntag dieser nicht immer einfachen Tätigkeit nachgeht, die Verbandsehrennadel in Gold.

TSV Buchen 1 erneut Meister der Landesliga

Doch nun zur Landesliga-Runde. Am Ende sollten nun doch diejenigen recht behalten, die im TSV Buchen den heißesten Anwärter für den Aufstieg in die Verbandsliga Nordbaden gesehen hatten. Doch erst am 25. Spieltag nach fünf Dreiern in Folge (23:1 Tore), an deren Ende der 4:0-Sieg gegen den Tabellendritten FC Daudenzell stand, übernahm der TSV die Tabellenführung und gab sie bis zum Ende der Spielzeit auch nicht mehr ab. Bis es so weit war, musste Trainer Peter Wilczek alles aus seinen Spielern herausholen, um das anvisierte Ziel Aufstieg bereits

im ersten Jahr seiner Trainertätigkeit in Buchen zu realisieren, denn nach der Hinrunde war dieser Erfolg eher weniger wahrscheinlich gewesen. Der TSV Höpfingen war zeitweise – besonders nach den beiden Niederlagen in Höpfingen (1:2) und gegen Uissigheim (1:3) – schon weit enteilt und auch Daudenzell und Uissigheim waren vor dem TSV platziert. Dabei war der Start in die Rückrunde (plus zwei Nachholbegegnungen aus der Hinrunde) mit drei Siegen in Schefflenz (3:2), Grünsfeld (2:0) und gegen Oberwittstadt (1:0) durchaus erfolgversprechend verlaufen und die Mannschaft hatte sich auf den 2. Platz vorgearbeitet. Nach dem Rückschlag in Auerbach (1:2) fand man wieder in die Erfolgsspur zurück (5:4 gegen den SV Osterburken nach einem kuriosen Spielverlauf an einem "Tag der offenen Tür" und dem 4:2-Sieg in Walldürn). Anschließend musste man die beiden oben erwähnten Niederlagen hinnehmen und fand sich plötzlich nach 21 Spielen auf dem 4. Platz wieder.

In den letzten neun Spielen, mit dem 10:0-Sieg gegen Absteiger FC Donebach als "Startschuss", steigerte sich die Mannschaft jedoch zusehends und erzielte 25 von 27 möglichen Punkten (8 Siegen stand nur ein 0:0-Unentschieden beim SV Königshofen gegenüber) und bei 33 erzielten Treffern mussten die Buchener Torleute nur noch einmal den Ball aus dem Netz holen. Doch da auch der TSV Höpfingen nicht locker ließ, musste man bis zum letzten Spieltag dem Druck, Tabellenführer zu sein, standhalten und erst der finale 5:0-Erfolg in Unterschüpf machte die Meisterschaft perfekt.

So gelang dem TSV Buchen nach der Saison 2007/2008 zum zweiten Mal der Aufstieg in die VL Nordbaden und die ganze TSV-Familie ist stolz auf diese Mannschaft. Unser Dank gilt natürlich in erster Linie Trainer Peter Wilczek zusammen mit seinem Team, dem Spielausschuss Bernhard Schwing, aber nicht weniger Senta Baier, die für das leibliche Wohl der Spieler sorgt, sowie allen anderen, die unsere Mannschaft in irgendeiner Weise unterstützt haben. Die Topscorer des TSV, der sich mit 81 Toren als treffsicherste Mannschaft erwies, waren wiederum David Reimann (27), Sebastian Wilczek (11), Slava Bauer und Markus Gramlich (jeweils 9), Nico Kipphan, Andreas Beckmann und Jürgen Kilitschawyj (jeweils 5) und Patrick Schneider (4).

Tabelle Landesliga Odenwald							
1. (1.)	TSV Buchen	30	20	2	8	81:35	62
2. (2.)	TSV Höpfingen	30	17	8	5	57:27	59
3. (4.)	VfR Uissigheim	30	15	6	9	61:41	51
4. (3.)	FC Daudenzell	30	13	12	5	62:43	51
5. (5.)	SV Königshofen	30	14	7	9	38:27	49
6. (6.)	SV Schefflenz	30	13	7	10	68:48	46
7. (8.)	VfR Gerlachsheim	30	13	6	11	47:49	45
8. (7.)	TSV Unterschüpf	30	11	10	9	47:43	43
9. (9.)	VfR Gommersdorf	30	10	9	11	52:51	39
10. (10.)	SG Auerbach	30	10	6	14	49:62	36
11. (11.)	TSV Oberwittstadt	30	10	6	14	38:62	36
12. (13.)	SV Nassig	30	10	5	15	49:48	35
13. (12.)	Eintracht Walldürn	30	9	8	13	46:60	35
14. (14.)	FC Grünsfeld	30	7	10	13	41:54	31
15. (15.)	SV Osterburken	30	5	8	17	37:75	23
16. (16.)	FC Donebach	30	5	6	19	46:94	21



Das Meisterteam des TSV Buchen nach dem Sieg im abschließenden Spiel in Unterschüpf.



"Meister Gramlich" ließ die Korken knallen

TSV Buchen 2: Nach Achterbahnfahrt auf Platz 11

Die Kreisligarunde gestaltete sich für die Mannschaft von Spielertrainer Michael Wolf zu einer Achterbahnfahrt. Hatte man die Hinrunde schon mit einer enttäuschenden Heimniederlage gegen den Tabellenletzten SV Adelsheim abgeschlossen – die Partien gegen Rosenberg und Krautheim waren dem frühen Wintereinbruch zum Opfer gefallen – so näherte man sich nach der 1:3-Niederlage in Mudau bedrohlich dem Tabellenende. Doch danach schien die Mannschaft ihre Spielfreude wieder zu finden. Nach einem 0:2-Halbzeitrückstand gegen den Tabellenzweiten FC Schlossau und einer bis dahin schwachen Partie drehte die Mannschaft das Spiel noch und besaß nach dem 2:2-Ausgleich sogar noch zwei klare Torchancen zum Sieg. Trotz eines 1:1-Remis in Seckach hatte man plötzlich die rote Laterne übernommen, und es sah gar nicht gut für den TSV aus. Doch weitere vier Spiele mit einer Ausbeute von zehn Punkten befreiten die Mannschaft aus dieser misslichen Lage. Zunächst revanchierte man sich für die 1:6-Packung in Krautheim mit einem 2:1-Erfolg und nach dem Remis gegen Altheim folgten Siege in Höpfingen (2) (3:1) und gegen Laudenberg (2:1).

Der Faden riss leider durch eigenes Verschulden in Rosenberg, wo man nach einer 2:1-Führung durch zwei überflüssige gelb/rote Karten zu neunt am Ende noch drei Tore kassierte. Ein unerwarteter Sieg und gleichzeitig die Revanche für die 0:6-Schlappe aus der Hinrunde gelang dann wiederum gegen Tabellenführer VfB Heidersbach. Beim Stande von 1:1 dezi-

Fußball

mierten zwei berechtigte rote Karten unsere Mannschaft, die nun erst recht alle Kräfte mobilisierte und dem Gegner den Schneid abkaufte. Zwei späte Treffer bescherten einen nicht mehr erhofften Sieg. Nach einem 0:3 in Schweinberg beseitigte eine Punkteteilung in Bödigheim (3:3) und der darauf folgende 5:1-Erfolg in Adelsheim auch letzte Zweifel am Klassenerhalt. Eine 1:4-Niederlage gegen Meister Rosenberg und ein 2:2-Unentschieden in Hettingen beendeten eine durchwachsene Saison versöhnlich. Durch Abstellung von Spielern an das Landesliga-Team und infolge von Verletzungen einzelner Spieler, aber auch aufgrund von Sperren konnte Trainer Michael Wolf nicht immer in Bestbesetzung spielen lassen.

Als treffsicherste Torschützen erwiesen sich Mus Hammoud (22 Tore), Philipp Gramlich, Stefan Hering, Michael Sabo, Sven König (jeweils 4) und Steffen Gramlich (3).

Jasper Bulst

Tabelle K	reisliga Buchen						
1. (1.)	TSV Rosenberg	28	22	2	4	79:23	68
2. (2.)	VfB Heidersbach	28	21	1	6	72:32	64
3. (3.)	FC Schloßau	28	18	7	3	79:33	61
4. (4.)	SV Seckach	28	16	3	9	54:47	51
5. (6.)	TSV Krautheim	28	13	5	10	63:49	44
6. (5.)	SG Erfeld/Gerichtstetten	28	14	1	13	41:60	43
7. (7.)	FC Schweinberg	28	12	3	13	43:43	39
8. (8.)	FC Bödigheim	28	10	5	13	46:52	35
9. (10.)	FC Hettingen	28	9	7	12	40:42	34
10. (9.)	TSV Höpfingen II	28	11	1	16	38:42	34
11. (11.)	TSV Buchen II	28	8	6	14	44:65	30
12. (13.)	VfB Altheim	28	7	7	14	49:66	28
13. (12.)	TSV Mudau	28	7	6	15	26:44	27
14. (14.)	FV Laudenberg	28	6	5	17	34:62	23
15. (15.)	SV Adelsheim	28	4	5	19	26:74	17

Fußball-A-Jugend: Verbandsliganachweis erbracht – Verbleib noch offen

Erstmals in der Geschichte des TSV Buchen spielte eine A1-Junioren-Mannschaft in der Verbandsliga und eine A2 in der Landesliga Odenwald. Natürlich war dies für die Trainer Bernd Grimm, Witali Jakob und Herbert Zauner eine riesige Herausforderung, die für beide Teams den Nichtabstieg zum Ziel hatte. Vorweg kann ich sagen, dass dieses Jahr trotz vieler



neuer Erfahrungen riesig Spaß bereitete und durch die Teamfähigkeit und Kameradschaft, so wie die super Zusammenarbeit der Trainer für ieden Spieler und uns etwas gebracht hat. Die A1 erreichte Ende der Verbandsrunde den 11. Platz und überließ Siemens Karlsruhe den letzten Tabellenplatz. Unser 7iel 20 Punkte 7U erreichen oder Platz 9 wurde mit 11 Punkten zwar verfehlt, doch bis auf die Spiele gegen Pforzheim, Nöttingen, Waldhof und Reichental waren alle Spiele meist auf Augenhöhe und oft erst am Ende der zweiten Halbzeit verloren worden. Es reichte zu drei Siegen und zwei Unentschieden Da uns zwei Schiedsrichter extrem benachteiligten verloren

wir 4 bis 6 Punkte, die sich die Mannschaft durch ihren Einsatz verdient gehabt hätte.

Durch den verringerten Abstieg (aus der Oberliga steigt kein Verein ab) und den möglichen Verzicht des Aufstiegs des Odenwaldmeisters, könnte es nur einen Absteiger (S. Karlsruhe) geben. Es wäre der wohlverdiente Lohn für eine tolle Mannschaftsleistung.

Auch die A2 hielt mit den meisten Teams mit und wurde am Ende mit 22 Punkten Zehnter. Sie ließ Höpfingen und Fahrenbach hinter sich und lag nur zwei Punkte hinter Tauberbischofsheim und Külsheim. Ob es für den Verbleib in der Landesliga Odenwald reicht, hängt zum einen vom Nichtabstieg der A1 und/oder einem verminderten Abstieg von nur zwei Teams aus der Landesliga ab.

Zum Schluss der Dank an Witali Jakob, der in der A-Jugend aufhört, ebenso wie Bernd Grimm, der zur B-Jugend wechselt. Dank den Müttern für die Trikotwäsche, den Vätern Krätschmer, Heib und Hiller, die uns bei den Auswährtsfahrten begleiteten und an Frau Jakob für die Dienste beim Ver-



Kirchgessner Immobiliendienstleistungen Mit mir sind Sie zuhause ...



Die Komplettlösung Ihrer Immobilie, alles aus einer Hand

- · Immobilienvertrieb und Immobilienberatung
- · Immobilienverwaltung von Ein- und Mehrfamilienhäusern, Eigentumswohnungen
- Hausmeisterservice, Gebäudereinigung und weitere Dienstleistungen rund um Ihre Immobilie

Ich bin zufrieden, wenn Sie zufrieden sind.

Amtsstraße 16 · 74722 Buchen · Tel. 06281 - 564234 www.kid-immobilien.de

kauf von Essen und Trinken. Dank dem Förderverein für die kostenlose Benutzung des Hopp-Busses und den Sponsoren, ohne die wir nicht ausgekommen wären, und nicht zuletzt allen Spielern der A1, A2 und B-Jugend, die diese tolle Leistung in der Runde erbracht haben.

Herbert Zauner

D-Jugend (D1+D2): Einmal bei Barca

In den Jahrgängen 1998 und 1999 spielen derzeit beim TSV Buchen 23 Jungs Fußball. Die Rückrunde endete bereits am letzten Mai-Wochenende. Unser jüngerer Jahrgang (D2) schlug sich wacker und brachte so manchen "großen Gegner" ins Schwitzen. Die Jungs der D1 erreichten einen hervorragenden 2. Platz.



In den Pfingstferien werden wir mit unseren Fußballern für eine Woche nach Spanien aufbrechen. In Rosas (Costa Brava) werden unsere Fußballer bei einem Turnier erste "internationale Erfahrungen" sammeln. Ein absolutes "Muss" ist da auch der Besuch beim FC Barcelona. Wer träumt nicht davon, einmal den großen Stars wie Messi, Puyol, Pinto oder Petro über den Weg zu laufen.

Wir möchten uns an dieser Stelle auch bei allen Eltern und freiwilligen Helfern für die Unterstützung unserer Arbeit bedanken.

F. Fischer, J. Ruch, B. Berberich und B. Röckel





Praxis für Physiotherapie und Sportrehabilitation

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Gerätegestützte KG
- Sportrehabilitation
- Massage

- · Heißluft / Fango
- Elektrotherapie
- Kältetherapie
- Schlingentisch
- Magnetfeldtherapie

Bernd Mayer

- Physiotherapeut
- Manualtherapeut
- Sportwissenschaftler

Von-Leiningen-Str. 1 74722 Buchen

Tel. 0 62 81/56 36 66

Handball

Abt.-Leiter: Dr. Lutz Michael, Göttweiger Str. 21, 28 9 70 60

Stv. Abt.-Leiter: Bernhard Hollerbach, Franz-Fertig-Str. 7, 28 81 25

Kassenwart: Thomas Jedelsky, Steigeweg 20, ☎ (0 62 92) 15 02

Jugendwart: H.-J. Schwab, Pr.-K.-Schumacher-Str. 3, 23 35 71

Spielwart: Andreas Hollerbach, 25 55 69 85

Sponsoring: Bernd Süssenbach, ☎ 0160-5 34 39 91

Infrarot-Wärmekabinen Frieben Sie Infrarot -

die wohltuende Wärme



Wieder einmal ein Neubeginn!

Zum Schluss wäre man sogar bereit gewesen, in der Bezirksliga (oder gar darunter) wieder ganz von vorne anzufangen. Nach einer Saison mit Höhen und Tiefen, welche fast im Abstieg mündete, hätten nicht nur einige Spieler des Landesligakaders der Buchener Handballer am liebsten freiwillig das Handtuch geworfen und die Mannschaft abgemeldet. Diese Meinung hält sich übrigens immer noch. Es geschah aber zum Glück nicht, doch zum wiederholten Mal in der Vereinsgeschichte krempelt sich der TSV-Handball wieder einmal völlig um und formuliert die Konzepte neu.

Um die vergangene Saison aufzuarbeiten, müsste man ein Buch schreiben, so turbulent, aufreibend, spannend, ernüchternd, ärgerlich, frustrierend, und zum Schluss glücklich war sie selten. Die Handball-Landesliga 2010/11 endete an der Spitze mit der verdienten Meisterschaft des TV Schriesheim und als Absteiger verabschiedet man die tapfere aber chancenlose HG Eberbach ebenso wie den TV Bammental in die Kreisligen. Der TSV Buchen landete kurz davor, hat mit dem 12. Tabellenplatz den Abstieg vermieden und somit die sportliche Qualifikation für die kommende Landesligasaison geschafft. Schon alleine hieraus hätte sich ein freiwilliger Verzicht als Sportverein verboten.

Die Bewertung der Ziele muss am Ende dieser Saison jeder für sich alleine machen. Nach acht Jahren ununterbrochener Zugehörigkeit wäre die Saison 2010/11 für den TSV beinahe zu seiner letzten geworden. Möglicherweise sogar auf lange Zeit. Spielerabgänge, Trainerwechsel und Systemänderungen beherrschten die Szene und machten ein ruhiges Arbeiten nahezu unmöglich.

Nach 26 Spielen stehen für den TSV neun Siege, drei Unentschieden und 14 Niederlagen zu Buche. Mit eklatanter Auswärtsschwäche wurden nur ein einziger Sieg, sowie zwei Unentschieden nach Hause geholt, alle anderen Punkte wurden mit Hilfe des famosen "Hexenkesselpublikums" in der eigenen Sport- und Spielhalle errungen. Ob es daher eine erfolgreiche Saison war oder eher nicht muss die interne Nachbeurteilung ergeben. Der Nichtabstieg ist erreicht. Mit der Frage, ob und wie es für den TSV Buchen auf personellem und sportlichem Sektor nun weitergehen wird, wird sich die Vereinsführung in der nächsten Zeit ausgiebig beschäftigen.

Nach dem Komplettabsturz Ende der 90er Jahre und nachfolgenden Jahren des mühsamen Aufbaus durch alle Instanzen der Kreisligen, hält sich der TSV-Handball mittlerweile acht Jahre in der Landesliga. Dort kam man aufgrund guter sportlicher Leistungen und mutiger Planungen im Umfeld

in letzter Zeit wieder in eine sportlich aussichtsreiche Situation mit "Blick nach oben". Nach zwei erreichten Vizemeisterschaften wagte man mit Expansionen auf dem Spieler- und Trainersektor den Blick über den Tellerrand.

Doch noch bevor das neue Konzept richtig greifen konnte, gab man das Projekt nach gut zweijährigem Aufbau wieder auf. Unüberbrückbare finanzielle und personelle Investitionen und unübersichtliche Risiken konnten nicht verantwortet werden. Vor allem aber erkannte man massiv wachsende Unzufriedenheit und Ungeduld in den eigenen Reihen, da sich Teile des Vereins zurückgesetzt fühlten. Ein zufriedenes, ausgeglichenes Klima ohne Leistungsdruck wurde als wichtiger erachtet, als nur der sportliche Erfolg des Vereins. In der Folge verließen vier routinierte Stammspieler sowie letztlich Trainer Helmut Kleist und Assistent Michael Ruppert das

Team.



Nach dieser Saison verlässt nun auch Torwart Tobi Rüdele den TSV in Richtung seiner heimischen



HA Neckarelz. Die Stockertbrüder verlagern sich zukünftig auf Privates, Heiko und Kathrin Stockert wurden im Mai glückliche Eltern eines stolzen Stammhalters. Hierzu gratuliert die ganze Handballfamilie an dieser Stelle herzlich und wünscht der jungen Familie Glück und Gesundheit.

Mathias Bundschuh und Christopher Nenninger wollen maximal noch in der zweiten Mannschaft angreifen. Die sportliche Zukunft von Stephan Schenk, Sascha Schindelbeck oder Boris Schulze ist ungewiss. Damit sind alle Routiniers genannt. Wie geht es also weiter? Ab Weihnachten übernahmen Trainer Sebastian Wiener und Co-Trainer Klaus Fröbel das Team. Letzterer hatte sein Engagement ohnehin nur bis zum Saisonende terminiert und bereits am letzten Spieltag seinen Ausstand gegeben. Nach Auskunft der sportlichen Vereinsleitung kann auch Sebastian Wiener das Traineramt aus Studiengründen nicht weiter ausüben. Gespräche mit neuen Trainerkandidaten seien aufgenommen worden, Der Weg der Mannschaft ist somit vorgezeichnet. Sie steht wieder ganz am Anfang, erneut kann nur der Aufbau eines neuen, jungen Teams als Ziel ausgegeben werden, was sonst. Die langfristige Planung sieht in diesem Fall vor, mit langsam wachsender vereinseigener sportlicher Leistung zu überzeugen. Wenn es denn sein muss auch in der Bezirksliga oder darunter. Es wird

einen deutlichen Schnitt hin zu eigenen iungen Kräften geben. Dabei ist die Hauptaufgabe der sportlichen Leitung, dass sich die Spieler mit ihrem hoffentlich bald gefundenen Trainer in der ietzt beginnenden Vorbereitung auch in ihre Rollen einfinden und diese ausfüllen. Die Verantwortung liegt auf ihnen alleine. Jahrelang wurde auf den guten Buchener Perspektivnachwuchs als die eigentliche Zukunft des Vereins verwiesen. Der konnte sich dabei immer ohne direkten. Druck wohlbehütet im Hintergrund entwickeln. Jetzt rückt er vor in die erste Reihe. Für die Jungs gilt es. 7IJ ihren Ansprüchen zu stehen, die Verantwortung anzunehmen und mit Begeisterung, Frische und



Sympathie um die Gunst der Zuschauer zu werben. Sportliche Erfolge alleine werden in der kommenden Saison dafür nicht alleine ausschlaggebend sein. Die Spieler müssen zu Sympathieträgern und Publikumslieblingen werden, welchen die Fans auch Niederlagen verzeihen können, ansonsten wird es schwer mit dem Neuaufbau. Das geht nur, wenn sie Einsatz nicht nur fordern, sondern ihn vorleben. Milchbubis mit Löwenherz – geht das zusammen? Durchaus, die Vorstellung ist reizvoll und macht schon jetzt wieder Lust auf die neue Handballsaison.

Diese beginnt in jedem Falle nach den Sommerferien in der Landesliga. Dass der Spielplangott, wie im Vorjahr, ausgerechnet für das allererste Saisonspiel gleich die nervenaufreibende Hammerpartie gegen den TV Hardheim im "Hexenkessel" bereithält, muss man dabei einfach mit Vorfreude als krönenden Abschluss der Vorbereitungszeit ansehen. Diese Freude soll symbolisch auch das Mannschaftsfoto ausstrahlen, das beim Saisonabschluss 2010/11 entstand. Es will nicht als Abschiedsgruß verstanden werden, sondern als Aufmacher für den kommenden Neubeginn und die neue Buchener Handballbegeisterung in der Saison 2011/2012.

Volker Henn



Das Männer-Landesliga-Team mit hintere Reihe: Sebastian Wiener, Christopher Nenninger, Heiko Stockert, Boris Schulze, Christoph Schmitt, Stephan Schenk, Andreas Stockert, Bernd Hollerbach, Lutz Michael, Sascha Schindelbeck - vordere Reihe: Michael Theobald, Michael Henn, Alex Kraus, Philipp Kraft, Mathias Bundschuh, Florian Röckel, Robert Michael, Mathias Grollmuss - vorne: Tobi Rüdele

28

Beachhandball-Mitternachtsturnier am 23. Juli

Auch in diesem Jahr findet eines der beliebtesten Events der Handballer statt. Nach dem großen Erfolg des vergangenen Jahres wird am Samstag, 23. Juli, eine Neuauflage des beliebten Beachhandball-Turniers für Freizeitsportler, die "Buchener Handball-Beach 2011", im Frankenlandstation steigen. Natürlich verbunden mit entsprechender Beach-Party, bei der für Essen und Getränke reichlich gesorgt sein wird. Das Mitternachts-Beachhandball-Turnier ist eine der Trendportarten für Handballer in den heißen Sommermonaten. Bei Spiel und Spaß im Freien sorgt dieses Event für eine Menge Spaß und bietet eine willkommene Abwechslung zu der sonst gewohnten Halle.

Der Abend startet um 19 Uhr mit den Vorrundenspielen der Handballmannschaften. Mitmachen können alle Handballfreaks einzeln oder aus Vereinen, die älter als 16 Jahre sind und Spaß am Handball haben oder ihn entdecken wollen. Wie immer wird die Turnierleitung und das Schiedsgericht von den "Profi"-Handballern des TSV Buchen sichergestellt, ebenso die Bewirtung und die Stimmung am Rande.

Volker Henn

Männliche A-Jugend Zweiter in der Bezirksliga

Die männliche A-Jugend des TSV Buchen startete durch verschiedene Betreuer- und Trainerwechsel etwas unorganisiert in die Runde. Die Vorbereitung wurde noch unter Trainer Sebastian Wiener absolviert, der dann



jedoch auf Grund des Trainermangels kurzfristig die männliche B-Jugend übernehmen musste. Deswegen trainierte die A-Jugend ab diesem Zeitpunkt unter Helmut Kleist bei der 1. Mannschaft mit, der auch die Betreuung der Spiele übernahm. Trotz der Umstellung konnte die Mannschaft durch eine gute Teamleistung gleich zu Saisonbeginn mit einem Sieg über den TV Hardheim glänzen. Die Siegesserie konnte gegen Willsbach, Flein und Richen fortgesetzt werden.



Die männliche Handball-A-Jugend mit obere Reihe v.l.: Jan Erik Thamer, Felix Pflüger, Sascha Weimer, David Gremminger, Robert Michael, Tobias Schork, Christian Kuhfs, Betreuer: Lutz Kuhfs; untere Reihe v.l.: Simon Röckel, Michael Theobald, Fabian Nirmaier und Michael Henn

Nachdem Helmut Kleist den TSV Buchen verlassen hatte, war die Mannschaft ohne Trainer und trainierte nun wieder unter dem neuen 1. Mannschaftstrainer Sebastian Wiener. Dankenswerterweise übernahm kurz darauf Lutz Kuhfs die Betreuung des Teams bei den folgenden Spielen (vielen Dank!!). Dieses "Drunter und Drüber" machte sich bei den nächsten vier Auswärtsspielen bemerkbar. Gegen Hardheim, Flein und Neckarsulm konnte kein Punkt mit nach Hause genommen werden; nur gegen Mos-

bach gelang ein souveräner Sieg. So fand man sich leider nur noch auf dem zweiten Tabellenplatz hinter dem TV Hardheim wieder. Dieser Stand konnte aber bis zum Ende der Runde erfolgreich gehalten werden. Die Mannschaft hatte sich gefangen und verlor kein Spiel mehr. Für viele der Spieler war das die letzte Jugendrunde ihrer Handballkarriere und ein zufriedenstellender Abschluss.

Robert Michael

Männliche C-Jugend Dritter und Zweiter

Für die männliche Handball-C-Jugend begann die Winterrunde 2010/11 mit einem neuen Trainerteam. Robert Michael und Philipp Kraft übernahmen nach den Sommerferien mit sehr viel Engagement das Training der C-Jugend.

In kurzer Zeit gelang es ihnen, die Stärken jedes einzelnen Spielers auszuloten und zu fördern. Die jungen Spieler wussten bald, wo diese im Team gebraucht werden und wie die verschiedenen Spielerpositionen optimal besetzt werden sollten. Die beiden Trainer schafften es durch ihr handballerisches Können und ihre positive Ausstrahlung ein äußerst gut funktionierendes Team aufzubauen. Teamarbeit und vor allem Teamgeist war das Motto von nun an, und die Jugendlichen wurden immer wieder daran erinnert, dass dieses Motto sehr groß geschrieben werden sollte.

Zunächst begann die Winterrunde etwas holprig, da in den ersten Spielen gerade die erforderliche Mannschaftsstärke zusammengetrommelt werden konnte. Jedoch gelang es der Mannschaft, einige Siege zu erreichen und das nicht nur bei Heimspielen. Leider musste man immer wieder mit kleineren Verletzungssorgen kämpfen. Sehr lobenswert war allerdings der Einsatzwille aller Spieler. Es wurden das eine oder andere Mal die Zähne zusammengebissen, und selbst in Unterzahl waren die C-Jugend-Spieler erfolgreich. Hier zeigten sich die Willensstärke, der Gemeinschaftssinn und das gute Mannschaftsgefüge als die wahren Sieger. Am Schluss der Runde reichte es für einen guten dritten Platz.

Am 14. und 21. Mai 2011 fanden in Heilbronn-Horkheim und in Möckmühl die Qualifikationsrunden für die kommende Saison statt. Die noch junge Mannschaft ist äußerst motiviert und die Spannung auf die kommende Runde ist schon riesengroß. Dies zeigte sich auch bei dieser Qualifikation. Unter der Leitung von Sebastian Wiener wurde ein hervorragendes Ergeb-

nis erzielt. Mit insgesamt vier Siegen und nur einer Niederlage erreichte die Mannschaft den zweiten Tabellenplatz. Es ist nun abzuwarten wie sich die Mannschaft künftig schlägt. Ein super Teamgeist und das notwendige Zusammengehörigkeitsgefühl sind bereits jetzt schon voll da.

Sebastian Wiener





Leichtathletik

Abt.-Leiter: Alexander Kull, Steigeweg 12, Buchen-

Eberstadt, & (0 62 92) 4 08, Fax 9 52 31

Halle: Leistungszentrum Odenwald / Stadion

Trainingszeiten: Di. 17.00-19.00 Uhr Wettkampfgruppe,

älter 13 Jahre

Mo. 16.30-18.00 Uhr allg. Training und

Schüler/Jugend ab 2. Klasse

Sommer: Do. 16.00-19.00 Uhr Stadion

Bei trockener Witterung findet das Training auch im Winterhalbjahr im Stadion statt, bei Regen im Sport-

zentrum Odenwald.

Regiomeisterin kommt vom TSV Buchen

Die Buchener Leichtathletin Cherylin Ihegbu startete bei den Regiomeisterschaft der Schülerinnen und Schüler im Mehrkampf in Neckarelz. Sie ging im "Block Wurf" an den Start, der aus den Disziplinen Weitsprung,



dem Sprint über 75m und 60m Hürden, dem Kugelstoßen und dem Diskuswurf besteht.

Im Kugelstoßen (8,94m) und Diskuswerfen, den beiden Disziplinen, die sie im Winter intensiv erarbeitet hatte, erreichte sie beachtliche Leistungen. Sehr schnelle Sprintzeiten folgten über die 75m Flachstrecke wie auch über die 60m Hürden. Das Highlight ihres Mehrkampfs war einmal mehr der Weitsprung, wo sie mit 4,94m knapp an der 5m-Marke kratzte und auch die meisten Punkte erzielte. Belohnt wurde sie mit der Meisterschaft im Blockmehrkampf Wurf. Ihre Trainer können stolz sein auf

Leichtathletik

ihre Athletin, die sich in diesem Wettkampf alleine durchgebissen hat und ihre Konkurrenz klar beherrschte.

Weitere Schüler starteten in Freudenberg bei einem Schülersportfest im Dreikampf. Es waren Robin und Linda Kull, Leonie Swoboda, Kathrin Knühl, Mattea Link, Lara Henk, Jasmin Hofman, Cherylin Ihegbu und Leon und Niklas Linsler.

In ihren Altersklassen gewannen jeweils Robin Kull mit für einen 7-Jährigen beachtlichen 32m im Ballwurf, Linda Kull und Cherylin Ihegbu. Jeweils Dritte wurden Leonie, Matea und Jasmin. Auch die anderen Teilnehmer brachten gute Leistungen. Betreut wurden die Gruppe wegen einer Parallelveranstaltung der Trainer durch Albert Kull und Heike Knühl, dafür vielen Dank.

Bernhard Linsler

Badische Vizemeisterschaft und viele Kreismeistertitel

Für einen weiteren sportlichen Höhepunkt sorgte Cherylin Ihegbu, die nach einer langen Fahrt nach Weil am Rhein bei den Badischen Blockmehrkampf-Meisterschaften startete. In einem äußert leistungsstarken und dichten Teilnehmerfeld von 25 Leichtathletinnen gelang es ihr, mit einem schwungvollen Diskuswurf von 25,64m, sich als Zweite gleich in der Spitze des Felds zu platzieren. Das Aufwärmen zum Hürdenrennen brachte Cherylin jedoch an den Rand des Aus: Sie stolperte und stürzte so unglücklich aufs Knie, dass sie sich schwer schürfte und prellte. Doch durch diesen Schrecken erwachte auch die Kämpferin in ihr. Im gleich folgenden Lauf lieferte sie mit 10,27s eine Bestleistung ab, die ihr wiederum den zweiten Platz in dieser Einzelwertung einbrachte. Mit geschwollenem Knie musste die junge TSVIerin nun in der Mittagshitze im Weitsprung antreten. Hier sprang sie ihren Gegenrinnen regelrecht davon und konnte mit hervorragenden 4,90m etliche Punkte Distanz in der Wertung zwischen sich und das Feld bringen.

Der Start zum folgenden 75m-Lauf verzögerte sich wegen eines technischen Defekts immer wieder, doch auch dadurch ließ sich Cherylin nicht weiter irritieren. Sie ersprintete hervorragende 10,43s. Im abschließenden Kugelstoßen landete das Wettkampftalent des TSV mit der super Bestleistung von 8,96m ebenfalls in der Spitze und es war klar, dass die Punkteentscheidung um den Sieg äußerst knapp ausfallen würde. Ihre

I eichtathletik

Gegnerin Melanie Wenzel von der MTG Mannheim schnappte ihr mit dem Minivorsprung von 2452 zu 2449 Punkten den Sieg vor der Nase weg. Das entspricht gerade einmal einem Unterschied von einem mickrigen Zentimeter im Weitsprung. Chery nahm's leicht: "Ich bin zufrieden, ich habe tolle Leistungen gebracht. Das nächste Mal werde ich das entsprechende Glück haben."

In Lauda-Königshofen gingen insgesamt zwölf Athleten des TSV Buchen bei den Offenen Kreismeisterschaften des Main-Tauber-Kreises an den Start und konnten das Stadion am Ende mit neun Kreismeistertiteln in der Tasche verlassen.

In der Altersklasse W14 starteten Isabel Steiner und Sandra Kull. Beim 100m-Lauf konnten beide mit guten Leistungen überzeugen, Sandra schaffte den 2. Platz und Isabell wurde mit 13,7 s Kreismeisterin. Beim anschließenden Hochsprung steigerte Isabel ihre persönliche Bestleistung auf starke 1,52m und siegte damit wiederum vor Sandra, die sich auf prima 1,43m verbesserte. Beim Weitsprung gelang Sandra eine gute Serie, sie musste sich aber letztendlich doch noch von ihrer Vereinskameradin Isabel überholen lassen, die mit 4,48m einige Zentimeter weiter sprang, und ihren dritten Titel errang. Sandra holte sich in der letzten Disziplin, dem Kugelstoßen, doch noch einen Sieg: 7,40m war ihre Siegesweite.

Für die 12-jährigen Mädchen starteten Linda Kull und Lara Henk. Während Linda den Weitsprung mit einer klasse Weite von 4,56m und den Hochsprung mit übersprungenen 1,35m für sich entscheiden konnte, schleuderte Lara den 80g-Ball zum ersten Mal über die 40m-Marke und wurde Kreismeisterin im Ballwerfen. Leonie Svoboda und Carolin Knühl starteten bei den 11-jährigen Mädchen in einem großen Teilnehmerfeld. Leonie wurde im 800m-Lauf mit einer super Zeit von 3:04min Zweite, im Weitsprung erreichte sie mit der hervorragenden Weite von 3,90m den dritten Platz, Carolin wurde mit guten 3,48m 12. In der Altersklasse W10 gingen für den TSV Jasmin Hofmann und Zoe Müller ins Rennen. Sowohl Jasmin als auch Zoe schafften sehr gute 50m-Sprintzeiten und wurden mit 8,2s. und 8,4s. Vierte und Fünfte. Im anschließenden Weitsprung schaffte Jasmin mit tollen 3,88m wieder einen guten vierten Platz, knapp vor Zoe, die mit 3,83m den fünften Platz erreichte.

Leichtathletik

Als jüngste Starterin trat Mattea Link in der Altersklasse W9 an. Ein super 2. Platz im 50m-Sprint (8,3s) und auch im Weitsprung mit 3,47m waren nicht genug. Im Ballwurf gewann sie mit der sehr guten Weite von 27m den Kreismeistertitel. Als männliche Starter gingen bei den M11 Niklas und Leon Linsler an den Start. Leon wurde in 3:56,4min Dritter im 1000m-Lauf. Im Ballwurf schafften beide beachtliche Weiten, die mit Platz 4 für Leon und Platz 5 für Niklas belohnt wurden.

Der erst 7-jährige Robin Kull musste bei den jahrgangsälteren M8-Schülern antreten und schaffte es trotzdem mit einem fulminanten 30m-Ballwurf Kreismeister zu werden. Mit einer guten Weitsprungleistung verpasste er anschließend nur knapp einen Podestplatz. Im Sprint konnte er sich für den Endlauf qualifizieren.



Die frisch gebackenen Kreismeister: v.l. oben. Carolin Knühl, Zoe Müller, Lara Henk, Trainer Marco Steiner und Bernhard Linsler, Sandra Kull, Isabel Steiner, Trainer Christina und Alexander Kull - v.l.u. Paulina Kern, Mattea Link, Leon Linsler, Niclas Linsler, Robin und Linda Kull.

Schwimmen / Triathlon

Spartenleiter: Michael Peschel, Am Wartberg 11,

Buchen, **2** (0 62 81) 5 57 97 55

Training: Montag, 17.30 bis 21.00 Uhr Schwimmen/Triathlon

Mittwoch, 18.00 bis 21.00 Uhr Schwimmen/Triathlon Samstag, 8.30 bis 11.30 Uhr Schwimmen/Triathlon Sonntag, 20.30 bis 21.30 Uhr Schwimmen/Triathlon

Trainer: Verena Lunkenheimer, Benjamin Bonaszewski,

Michael Peschel, Dorothea Ziegler

Hilfsausbilder: Bettina Schriever,/ Anja Schwenke,/

Joachim Bahndorf,/ Corina Walter,/

Dieter Hasselbach,/Mandy Fischer-Ludwig

Großveranstaltung erfolgreich gemeistert

Lob von allen Seiten durften die Organisatoren des LBS-Nachwuchscups entgegennehmen. So verwundert es kaum, dass die Verantwortlichen des Verbandes dem TSV Buchen noch am selben Tag die Zusage erteilten, dieses Event mit über 300 Teilnehmern auch im nächsten Jahr ausrichten zu dürfen, was als Beleg dafür gewertet werden kann, dass sich die vielen Arbeitsstunden im Vorfeld voll und ganz ausgezahlt haben.

Aber nicht nur die Veranstalter waren in Höchstform, sondern auch die Teilnehmer des TSV. Erstmalig in der Geschichte der Sparte Schwimmen/Triathlon starteten vier Athletinnen und Athleten im LBS-Nachwuchscup, wo sie sich mit hochgradiger Konkurrenz aus Baden-Württemberg, Hessen sowie dem Saarland auseinandersetzen mussten.

Zum allgemeinen Erstaunen konnten sich Megan und Helen Bahndorf, Frederick Werner und Maximilian Linsler gleich bei ihrem ersten Start hervorragend etablieren und zeigten damit, dass auch in Zukunft mit ihnen zu rechnen sein wird. Zusammen mit den anderen Kindern und Jugendlichen der Sparte bereiteten sie sich nun, angespornt durch ihre guten Wettkampfergebnisse, auf den Buchener Stadtlauf vor. Dieser fand am 5.

■ Schwimmen / Triathlon



Der TSV 1863 Buchen richtete am 14. Mai in Buchen den LBS-Cup für den badenwürttembergischen Triathlon-Verband aus.



Konzentriert zum Erfolg

Schwimmen / Triathlon

Juni in Buchen statt und bot sich aufgrund der unterschiedlichen Streckenlängen für alle Leistungsklassen an.

Dort wollten Michael Peschel und Christian Bender ihre Laufform für den Inferno-Triathlon testen. Bei diesem Wettkampf, der seinem Ruf als einer der härtesten der Welt alle Ehre macht, müssen auf 5500 Höhenmeter insgesamt 3200 m Schwimmen, 95 km Rennrad, 30 km MTB und 25 km Laufen überwunden werden. Legendär ist der Schlussanstieg beim Laufen, der hinauf auf das Schilthorn mit knapp 3000 Meter Höhe führt.

Die weiteren Athleten der Sparte haben sich in diesem Jahr vorgenommen, viel Wettkampferfahrung zu sammeln, um für ihre Einsätze in der Buchener Mannschaft gerüstet zu sein, die in der Saison 2012 erstmals in der LBS-Triathlonliga an den Start gehen wird. Abschließend möchten wir uns bei allen Organisatoren und Helfern bedanken, die mit einem unglaublichen Maß an Engagement und Herzblut zum Gelingen dieses Events beigetragen haben.

Sebastian Reichert



In der Wechselzone war ganz schön was los.



In allen Fragen gut beraten:



. . . gesund werden,
. . . gesund bleiben,

... sich wohlfühlen!



Apotheker Martin Trunk und sein Team

Hofstraße 10 74722 Buchen Tel. 06281/52600 Fax 06281/526025 mail@DieOdenwaldApotheke.de

Trendsport

Taekwondo - Boxen - Kickboxen - Skaterhockey - Fechten

Abt.-Leiter: Frank Aland, Am Stein 2,

74838 Limbach-Laudenberg,

3 (0 62 87) 92 59 89

Stv. Abt.-Leiterin Ilona Ballweg, Kirnaustraße 16a,

und Schriftführerin: 74731 Walldürn-Altheim, ☎ (01 70) 9 13 31 02 Kassiererin: Birgit Aland, Am Stein 2, Limbach-Laudenberg

Jugendwart: Chrisostomos Sotiriou, Kirchenstraße 18,

74722 Buchen-Hainstadt, & (0 62 81) 55 61 48



Taekwondo

Halle: Kreissporthalle "Leistungszentrum Odenwald"

Trainingszeiten: <u>Donnerstag:</u>

17.00 - 19.00 Uhr Kinder 6-12 Jahre

19.15 – 22.00 Uhr Jugendliche ab 13 Jahre

Freitag:

20.00 - 22.00 Uhr

Der TSV Buchen bietet Taekwondo als Breitensport an. Das heißt es wird mehr auf die Selbstverteidigung geachtet. Körper und Geist sollen gleichermaßen angesprochen werden. In den Trainingsgruppen unterschiedlichen Alters und Leistungsstandes gibt es für jede/n Neueinsteiger/in die Möglichkeit des Reinschnupperns.

Bei der Gürtelprüfung am 26. Mai bestanden zwei Kinder die höchste Schülerstufe, den 1. Kup/braun-schwarzer Gürtel: Imad und Tarik Tassafi, den 3. Kup/blau-brauner Gürtel Ilham Tassafi, den 6. Kup/grüner Gürtel: Sebastian Eberlein, den 8. Kup/gelber Gürtel: Michael Kilian und Elaman Aubakirov. Ihren zweiten Streifen zum gelben Gürtel erreichten Vincent Elei, Jihan Tassafi und Simon Link. Den ersten roten Streifen zum gelben Gürtel bestanden Pia Pilgram und Luisa Fischer.

Frank Aland

Kickboxen

Trainer: Klaus Rohrbacher, Mobil (01 71) 8 41 46 11

Frank Aland, **2** (0 62 87) 92 59 89

Trainingszeiten: Montag: 19.30 – 21.00 Uhr Grundschule Buchen

Freitag: 20.00 – 22.00 Uhr Sportzentrum Odenw.

Die Kickboxabteilung erfreut sich einer regen Trainingsteilnahme. Ab zwölf Jahren kann man auch hier reinschnuppern und am Training teilnehmen.

Boxen

Trainer: Eugen Braun, Halle-Saale-Str. 3, Buchen

Halle: TSV-Halle "Am Stadion"

Trendsport

Trainingszeiten: Freitag: 20.00 – 22.00 Uhr

Sonntag, 11.00 – 13.00 Uhr (TSV-Sporthalle am Stadion)

Ansprechpartner: Frank Aland

Die Sparte Boxen des TSV Buchen erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Das belegen zum einen die stetig wachsenden Mitgliederzahlen, zum anderen der Eifer und die Begeisterung der Mitglieder bei jeder Trainingsstunde. Das Training gliedert sich dabei in verschiedene Schwerpunktbereiche: Nach einer angemessenen Aufwärmphase werden unter anderem Ausdauer, Kraft und richtige Schlag- und Verteidigungstechniken trainiert. Zur Verbesserung des Erlernten werden kurze Sparringseinheiten zwischen den Teilnehmern absolviert. Interessierte (männliche und weibliche) ab 12 Jahren sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen und mitzumachen.

Frank Aland



Fechten

Verantwortliche: Felicita Bonaszewski

Trainerin: Felicita Bonaszewski ☎ (0 62 81) 42 89 **Trainingszeit:** Dienstag 16.30 Uhr – 18.30 Uhr

Donnerstag 18.00 Uhr – 19.30 Uhr

Halle: Sportzentrum Odenwald



Inline-Hockey

 Teamleiter:
 Martin Schriever,
 ☎ (0 62 81) 9 65 90

 Trainer:
 Pascal Mathes,
 ☎ (0 62 87) 92 57 55

2 (0151) 12 10 15 01

Halle: Kreissporthalle "Leistungszentrum Odenwald"

Trainingszeiten:

Maniacs: Dienstag: 20.00 - 22.00 Uhr

Donnerstag: 20.00 - 22.00 Uhr

Jung-Maniacs: Samstag 09.00 - 10.30 Uhr wöchentlich

Homepage: www.maniacs-buchen.de

Als amtierender Meister treten die Buchen Maniacs wieder im Spielbetrieb der Landesliga Baden-Württemberg an. Das Aufstiegsrecht nahmen die Maniacs nicht in Anspruch, da in der Oberliga nur zwei Mannschaften vertreten sind und somit kein geregelter Spielbetrieb gewährleistet wäre.

Das Buchener Team geht unverändert in die neue Spielzeit. Die Landesliga setzt sich aus folgenden Mannschaften zusammen: Bad Dürrheim, Bietigheim, Buchen, Karlsruhe, Sasbach, Stutensee und Wilhelmsfeld. Die Saison verteilt sich auf mehrere Spieltage, an denen jeweils sechs Begegnungen stattfinden. Die ersten vier Teams der Vorrunde tragen in den Play-offs im Oktober den neuen Meister aus.

Die Runde begann Ende Mai in Bietigheim. Dort trafen die Maniacs auf die Mitfavoriten Bietigheim und Bad Dürrheim. Gegen Bad Dürrheim gelang mit einem 4:3-Sieg nach Verlängerung ein Achtungserfolg, gegen Bietigheim kassierte man eine 5:9-Niederlage. Die Maniacs sind voller Hoffnung, die gezeigten Leistungen auch in den nächsten Partien zu bestätigen und somit die Play-offs zu erreichen.

Im Nachwuchsbereich trainieren zurzeit wöchentlich Jugendliche im Alter zwischen acht und zwölf Jahren. Die Fortschritte sind hier deutlich zu erkennen. Als schwierig gestaltet sich die Suche nach geeigneten Gegnern in dieser Altersklasse, denn in Baden-Württemberg gibt es kaum vergleichbare Mannschaften.

Wir sind auch weiterhin offen für Jugendliche, die Interesse am Hockeysport haben. Hier werden Schnuppertrainings mit gestellter Ausrüstung angeboten.

Pascal Mathes

Trendsport



Die Inlinehockey-Spieler am letzten Spieltag, am 22. Mai, gegen Bietigheim



- Kundendienst
- ESSO-Station
- Kfz-Meisterbetrieb
 Reparaturen aller Fabrikate
 - Unfallinstandsetzung
 - · SB-Waschanlage

Martin Englert

74722 Buchen · Walldürner Str. 30

Tel.: 06281 96641



Turnen

Abt.-Leiter: Elisabeth Kast, Am Weidenbaum, Buchen, 28 43 34

Dagmar Hilbert, Eisenbahnstraße 8, Buchen, 28 89 48

Henriette Müller, Buchen, **5** 17 49, F-Mail: mueller.henriette@web.de

Jugendwartin: Kimberley Sohns, Buchen Tobias Hemberger, Buchen

Dominik Siewert, Buchen

Festturnwart: Roland Schwarz, Unterer Hainstadter Weg 8,

Buchen, 28 48 55

Faustballwart: Jörg Bauer, Buchen, ☎ 56 34 21,

E-Mail: Joerg.Bauer@buchen.de

Kassenwart: Meinhard Roos, Buchen

Frank Habermann, Buchen

Schriftführerin: Ute Heller, Am Gückelberg 4, Buchen, & 16 22

Frauenbeauftragte: Helga Mitsch, 28 9 74 13

- Für Kinder -

Montag **Eltern-Kind-Turnen** TSV-Halle

16.15-17.25 Alexandra Leis, Birgit Röckel

Mittwoch Mädchenturnen Grundschülerinnen Sport- u. Spielhalle

16.15-17.45 Elisabeth Kast, Kira Münkel

Mittwoch Kinderturnen für Vorschüler Sport- u. Spielhalle

16.45-17.45 Dagmar Hilbert, Henriette Müller,

Simone Wünst

Jugendturnen gemischt, Sport- u. Spielhalle 19.30-20.30 Gerda Breunig-Niemann, Roland Schwarz,

Paul Edelmann

Freitag Wettkampftraining u. Geräteturnen Mädchen 11-14 Jahre

14.45-16.00 Elisabeth Kast Leistungszentrum

Odenwald

Helfer: Rudi Reuschling, Kimberley Sohns

Freitag **Bubenturnen, 6-10 Jahre** TSV-Halle

14.30-16.00 Roland Schwarz, Paul Edelmann

Helfer: Harry Siewert und Simone Schwarz

Bubenturnen, ab 11 Jahre TSV-Halle

16.00-17.30 Roland Schwarz, Paul Edelmann

Helfer: Harry Siewert

	Wassergymnastik –	
Dienstag	Wassergymnastik	
Dichotag	16.30-17.30 Roswitha Schreiber	Hallenbad
– Für Frauen –		
Montag	Gruppe Optimix, jüngere Frauen,	allg. Gymnastik
	17.30-18.30 Helga Mitsch	TSV-Halle
Mittwoch	Gymnastikgruppe 3	
	17.00-18.00 Edith Hepp	TSV-Halle
Mittwoch	Gymnastikgruppe 1, allg. Gymnastik f. Seniorinnen	
	19.30-20.30 Renate Künzig	Sport- u. Spielhalle
Mittwoch	Bodyforming	
	20.00-21.30 Sonja Berberich	TSV-Halle
Donnerstag	Step-Aerobic	
	19.00-20.30 Kirsten Kaller	TSV-Halle
– Für Männer –		
Montag	Männerspielabend	
	20.00-22.00 Paul Edelmann	TSV-Halle
Donnerstag	Männerturnen, Spielabend	
	20.30-22.00 Hans-Joachim Schwab	TSV-Halle
Gemischte Gruppen –		
Montag	50Plus, Turnen und Gymnastik für	Frauen und Männer
	18.45-19.45 Ute Heller,	TSV-Halle
	Vertretung Luise Linse	
Montag	Gymnastiktreff für Jedermann, F	rauen und Männer
	19.30-20.30 Renate Künzig	Sport- u. Spielhalle
Mittwoch	Turnen für Erwachsene, gemisch	te Gruppe
	20.30-22.00 Roland Schwarz	Sport- u. Spielhalle
– Faustball –		
Mittwoch	Faustball	Sport- u. Spielhalle
	18.00-19.00 Jörg Bauer und Marcus	Wörner
Freitag	Faustball	TSV-Halle
18.00-20.00 Christian Kast, Marcus Wörner, Jürgen Brünner		



Erste Plätze für den TSV in Königheim

Gauentscheid der Jungs

Am 26. März stand in Königheim der Turnwettstreit der männlichen Jugend an. Auch die Buchener Jugend mit ihren Übungsleitern Roland Schwarz und Harry Siewert waren am Start. Geturnt wurde in verschiedenen Alters- und Schwierigkeitsstufen. So erturnten sich in der Altersklasse 2002/03 Mika Trunk, Lukas Staudinger, Daniel Reer und Daniel Diao schon bei ihrer ersten Turnierteilnahme denn ersten Platz in der Mannschaftswertung. Der Tagesbeste aus diesem Team war Lukas Staudinger mit 46,3 Punkten.

Auch die routinierten Turner Daniel Urich, Daniel Valinger, Richard Müller, Markus Beuchert und Manuel Scholz erreichten in ihrer Turnriege den ersten Platz. Hier hob sich Daniel Valinger als Tagessieger mit 49,5 Punkten besonders hervor.

Gauentscheid der Mädchen in TBB

Rekordverdächtig war die diesjährige Teilnahme beim Gauentscheid Geräteturnen in der Wörthhalle in Tauberbischofsheim. Nie zuvor waren so viele Vereine aus dem Main-Neckar-Turngau angereist, um sich miteinander zu messen. Aufgeteilt in Gau- und Bezirksklasse zeigten insgesamt 300 Mädchen aus 13 Vereinen Übungen an Stufenbarren beziehungsweise Reck, Boden, Sprung und Schwebebalken. So turnten Mädchen vom Jahrgang 1992 bis 2005 zusammen, was für so manchen Zuschauer ein sehr interessantes Bild bot.

Für den TSV Buchen starteten Mattea Link, Vanessa Kaller, Kim-Moreen Trunk, Luisa Fischer, Isabell Pinneker, Luca-Laetitia Miskovic, Laura Roth, Anastasia Tschernawin, Diana Maier, Katharina Fischer, Helena Palzer, Pia Röckel, Christine Roos, Lena Mladek und Sophie Breunig.

Katharina Fischer sowie Christine Roos erzielten einen sehr guten zweiten Platz in ihren jeweiligen Altersgruppen. Alle anderen erkämpften sich hervorragende Mittelfeldplätze.



20 Jahre Wassergymnastik

Vor 20 Jahren hatte Hilde Schweizer die Idee zur Gründung einer Wassergymnastikgruppe, die dann recht schnell mit Roswitha Schreiber als Übungsleiterin umgesetzt werden konnte. Seither treffen sich manchmal bis zu 30 wasserfeste Männer und Frauen, um aktiv etwas für ihre Gesundheit zu tun. Ob Waldschwimmbad oder Hallenbad, da wo ist dieser Gruppe einerlei. Die richtigen Bewegungen, Gymnastik mit und ohne Musik und ein netter Plausch danach sind den Teilnehmern das Wichtigste. Gelenke, Bänder und Knochen werden im Wasser weniger belastet, die Muskeln dafür umso mehr gekräftigt. Dieses Wissen setzt Roswitha Schreiber nun seit Jahren mit dieser Gruppe um und die Begeisterung der Schwimmer gibt ihr Recht. Ausfallen muss eine Gymnastikstunde fast nie, denn aus der Gruppe zeigt sich Inge Wein sowohl als organisatorische Kraft als auch als stellvertretende Anleiterin souverän verantwortlich, wenn ein Engpass droht..



Viele der Teilnehmer/innen an der Wassergymnastik sind schon von Anfang an dabei.

Die Faustballer

Am frühen Mittwochabend liegt die Sporthalle ganz in der Hand der Faustballer. Die jungen Männer trainieren ihre Kraft und Ausdauer vor allem beim Faustballspiel, zum Aufwärmen aber werden die unterschiedlichsten Ballspiele ausprobiert. Ob Hockey-, Fuß- oder Basketball genauso wie Volley- und Prellball, alles was Spaß macht wird im Training verwendet.

Da es jährliche Wettkämpfe gegen andere Vereine gibt, muss das Zusammenspiel genauso wie die Kondition geübt werden. Unter der Leitung von Jörg Bauer und Christian Kast werden die älteren Aktiven für die Landesund Kreisliga trainiert und die jüngeren als Nachwuchsspieler (Freitagnachmittag) vorbereitet.

Diese Mannschaft wird auch immer wieder als Helfer bei Festen oder bei anderen Veranstaltungen des TSV gebraucht – und dabei sind sie sogar bundesligatauglich.









Dankeschön

Ein herzliches Dankeschön im Namen des Gesamtvereins und der ausrichtenden Sparte Schwimmen/Triathlon gilt allen Helfern, die sich beim LBS-Cup am 14. Mai tatkräftig engagiert haben, sei es durch eine Kuchenspende oder durch aktive Hilfe im Waldschwimmbad oder auf der Strecke. Es stimmt uns sehr zuversichtlich, dass wir uns auf euch verlassen können!

Michael Peschl und Kurt Bonaszewski



Sektlaune bei "FÜNFZIG PLUS"

Wenn man eine Stunde lang Arme, Beine und nicht zuletzt den ganzen Körper in Bewegung hält, auf Atmung achten muss, Bauch- und Gesäßmuskeln anspannen soll und auch noch zwei Hirnhälften zu Koordinationsübungen aktivieren muss, darf man sich auch mal eins, zwei oder drei Gläschen Sekt gönnen, wenn noch dazu Geburtstagskinder aus der Gruppe eingeladen haben – so geschehen nach der Sportstunde in der TSV-Halle.

Ute Heller



Bei der Gruppe "FÜNFZIG PLUS" herrscht immer gute Laune.

Volleyball

Abt.-Leiter: Magnus Seitz, Hornbacher Str. 33,

Buchen-Hainstadt, 25 56 13 45

Trainingszeiten: Fr. 20.00–21.30 Uhr für Damen, Herren u. Jugend

in der Sport- und Spielhalle Buchen

Mo. 20.30–22.00 Uhr für Freizeitspieler

in der Sporthalle Eberstadt

Trainer: Magnus Seitz, Johannes März

Volleyball-Mixed-Mannschaft des TSV sensationell Meister

In der letzten Ausgabe des "Sportfreunds" wurde vermerkt, dass es als Aufsteiger nach dem erfolgreichen Saisonstart gelte, sich nicht auf den vorangegangenen Leistungen auszuruhen und die Erfolge zu bestätigen. Diese Forderung wurde vom Mixed-Team des TSV Buchen weit übertroffen.

Zunächst war für die Saison ein Mittelfeldplatz anvisiert. Doch nachdem sensationell Sieg um Sieg geholt wurde, konnte das Ziel ins obere Tabellendrittel korrigiert werden. Dass am Ende der Meistertitel erspielt werden konnte, zeigt die hervorragende mannschaftliche Geschlossenheit des Teams. Die Mannschaft um Spielertrainer Magnus Seitz überzeugte auch in der höheren Klasse durch schönes und effektives Volleyballspiel.

Grundlage für diese Leistungen war sicher eine in diesem Jahr sehr gute Trainingsbeteiligung. Mit jeweils zwei gleichstarken Trainingsmannschaften konnte der "Ernstfall" besser trainiert und an Schwachstellen geübt werden. Die sehr gute Harmonie innerhalb des Teams spiegelte sich in den Rundenspielen wider. Jede/r Spieler/in zeigte Spiel für Spiel sein/ihr Bestes. Und wenn doch mal ein Formtief eintrat, saß auf der qualitativ und zahlreich besetzten Ersatzbank immer jemand bereit, der sich nahtlos einfügte. Und selbst die Spieler/innen, die nicht oder nur selten zum Einsatz kamen, ließen nichts unversucht, die eigene Mannschaft durch begeisternde Anfeuerung zu motivieren.

Auf dieser Welle des Erfolgs wurde es manchem schon fast unheimlich. Mit jedem Sieg versprühte das Team noch mehr Selbstvertrauen und zeigte Spaß am Spiel. Durch hervorragendes und variables Stellungs-



spiel konnten die Angreifer den Gegner unter Druck setzen. Da jeder unserer Angreifer über einen unterschiedlichen Angriffsstil verfügt, war es für die Gegner sehr schwierig, sich entsprechend einzustellen. Nur das eigene Abwehrverhalten wies zeitweise noch einige Mängel auf, die jedoch nicht so sehr ins Gewicht fielen. Wenn es doch einmal eng wurde, wusste die Mannschaft immer die richtige Antwort.

Und so stand am Ende der Saison 2010/2011 sensationell die Mixed-Mannschaft auf Platz 1. Und dies mit 11 Siegen und nur einer Niederlage.



Volleyball

Drei Jahre nach der Gründung der Mixed-Mannschaft konnte somit bereits der zweite Meistertitel eingefahren werden (2008/2009: Platz 3, 2009/2010: Platz 1, 2010/2011: Platz 1).

Hiermit nochmals Danke für den gezeigten Einsatz und die erbrachten Leistungen an die gesamte Mannschaft.

In Hardheim nahmen wir mit zwei Mannschaften erfolgreich an einem Freizeit-Turnier teil. Unsere Mannschaften belegten die Plätze 3 und 6.

In diesem Jahr sind noch ein eigenes Freizeit-Turnier und ein Schnuppertraining geplant.

Interessenten am Volleyball-Sport, ob jung oder alt, sind jederzeit ohne Voranmeldung zu den Trainingszeiten willkommen.

Magnus Seitz



Das Mixed-Meisterteam des TSV Buchen

Termine des TSV-Fördervereins

Schwimmkurs Samstag, ab dem 24. 09. 2011,

für 5- bis 8-jährige 8.30, 9.30 und 10.30 Uhr

Schwimmkurs Sonntag, ab dem 25. 09. 2011,

für Erwachsene 19.30 Uhr

Aquajogging Montag, ab dem 19. 09. 2011,

14.15, 15.15 und 16.15 Uhr

Aquafit Donnerstag, 20.00 Uhr

für Schwangere (bis zur 38. Schwangerschaftswoche)

Aquafit Samstag, ab dem 17. 09. 2011

11.30 Uhr und 12.45 Uhr 18.00 Uhr und 19.15 Uhr

Rückengymnastik/Rückenfit Dienstag, ab dem 20. 09. 2011

19.15 Uhr

Beckenbodentraining Dienstag, ab dem 20. 09. 2011

18.00 Uhr

Lachyoga Donnerstag, ab dem 29. 09. 2011,

20.00 Uhr

T-Bo, Basis und Aufbau Frank Aland, Tel. (0 62 87) 92 59 89

Tanzkurse Samstag, ab dem 08. 10. 2011

Anfängerkurs und Tanzkreise

Pilates Dienstag, 20.30 Uhr, Mittwoch, 18.15 Uhr

und Freitag, 18.30 Uhr

REHA-SPORT

Wirbelsäulenerkrankte Dienstag, 15.00 Uhr, TSV-Halle

und Endoprothesenträger

Herzsport Donnerstag, 15.30 Uhr, TSV-Halle

Diabetiker Typ II Montag, 19 Uhr,

Meister-Eckehard-Schule

Anmeldung bei Kurt und Gabi Bonaszewski Tel. (0 62 81) 42 89 oder E-Mail: bonaszewski.gk@t-online.de